**Kreuzfahrtbericht DEU 013**

**13.05.2017 – 20.05.2017**

**Fjordnorwegen**

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Datum** | **Hafen** | **Geplant**  **Ankunft Abfahrt** | | **Tatsächlich**  **Ankunft Abfahrt** | |
| **13.05.** | **Bremerhaven** |  | **17.00** |  | **18.10** |
| **14.05.** | **Auf See** |  |  |  |  |
| **15.05.** | **Kristiansund** | **15.00** | **22.00** | **14.09** | **22.15** |
| **15.05.** | **Nauste®** | **07.00** | **12.00** | **07.12** | **12.19** |
| **16.05.** | **Åndalsnes** | **16.00** | **21.00** | **16.54** | **21.05** |
| **16.05.** | **Geiranger** | **07.00** | **14.00** | **07.19** | **13.57** |
| **17.05.** | **Alesund** | **16.00** | **21.00** | **18.07** | **21.24** |
| **18.05.** | **Bergen** | **10.00** | **18.00** | **09.26** | **18.29** |
| **19.05.** | **Lyngdal** | **08.00** | **13.00** | **09.31** | **12.46** |
| **20.05** | **Bremerhaven** | **09.00** |  |  |  |

**Kapitän**: Hubert Flohr

**Hotelmanager**: Andreas Vespermann

**Schiffsarzt**: Dr. Oliver Schnackenburg

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Schaedel** | **Christoph** | **CD** | **8040** |
| **Thielen** | **Susanne** | **Sekretariat** | **4001** |
| **Pfeifer** | **Christian** | **BRB Leitung** | **4002** |
| **Sprengel** | **Elke** | **BRB 2** | **4004** |
| **Wallisch** | **Bernd** | **KFB, Gold/Silber, Fahrrad -Verkauf** | **4003** |
| **Hellinger** | **Gregor** | **Künstlerbetreuung, Screens** | **4082** |
| **Spreckelmeyer** | **Erika** | **Bettenbuch, Info, Hospital** | **4083** |
| **Jeske** | **Thomas** | **Animation, Lager 1, Einarbeitung BB** | **4081** |
| **Bodis** | **Ferenc** | **Sport, Lager 2** | **4084** |
| **Laureyssens** | **Sonia** | **Info** | **4086** |
| **Harvey** | **Edward Gray** | **DJ** | **4119** |
| **Hauck** | **Manuel** | **TV, Landgangsinfos** | **4085** |

**Gruppen**

* RIW Touristik, 77 Personen, inklusive 47 Personen der Freizeit Revue, Gruppenleiter der

Freizeit Revue: Herr Bernd Krug.

* Mediengruppe Thüringen, 12 Personen
* Columbus / WAZ, 16 Personen
* Auto Fischer, 7 Personen

**Aussteiger**

18.05.2017: Eddy Teger (7 Seas Productions)

**Einsteiger**

**-/-**

**Altersstatistik**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Age Between** | **Count** |  | **%age** |
| 0 to 20 years | 0 | 0,00 |
| 21 to 40 years | 13 | 2,53 |
| 41 to 60 years | 131 | 25,49 |
| 61 to 70 years | 145 | 28,21 |
| 71 to 80 years | 168 | 32,68 |
| 81 to 90 years | 55 | 10,70 |
| 91 to 100 years | 2 | 0,39 |
| **Figure Total** | **514** | **100,00** |
| **Total Guests** | **514** |  |  |
| Average Age | **66,95** |  |  |

**Bremerhaven**

Gewohnt routinierte Ein- & Ausschiffung. Einzig anzumerken ist, dass es eine gefühlte Ewigkeit dauert ehe die ersten Koffer-Trolleys (Hamburger) an Bord kommen. Hier verlieren wir mindestens 20 Min. Mit uns am Columbus Cruise-Center war TUI Mein Schiff 3 und die Astor. Es war also einiges los im Terminal – was kurzzeitig für ein bisschen Verwirrung gesorgt hat, dies aber sehr schnell vom Terminal Personal und unseren PHX Kollegen gemanagt wurde. Kurz vor der Rettungsübung ist ein Sturmtief aufgezogen, neben heftigen Regenschauern ist der Wind auf 8-9Bft aufgefrischt. Aus diesem Grund haben wir die Rettungsübung auf den kommenden Morgen verschoben.

Am ersten Tag haben wir unseren Willkommens-Galaabend abgehalten.

**Kristiansund**

Sehr zentral mitten im Stadtzentrum gelegen. Bei Ankunft hatten wir Sonne und 17 Grad. Im Laufe des Tages ist es dann kälter und nässer geworden.

Direkt vor unserer Anlegestelle befand sich ein Kaufhaus mit sämtlichen Geschäften sowie einem Geldautomaten.

**Nauste**

Um 07.12 Uhr hat Kapitän Flohr 5 Schekel Ankerkette zu Wasser gelassen. Ein hübsches kleines Dorf Idyll. Aber außer einem kleinen Souvenirshop an der Pier gab es nicht viel mehr. Jedes unserer Tenderboote wurde musikalisch begrüßt. Tenderweg ca. 5 Minuten.

Schönes Wetter, bei Abfahrt hat der Wind aufgefrischt.

**Åndalsnes**

Leider hatten wir bei Ankunft in Åndalsnes 35 Kn. Wind, was dafür sorgte, dass wir nicht wie geplant an die Pier gehen konnten. Kapitän Flohr hat den Anker zu Wasser gelassen. Der starke Wind hat jedoch für eine heftige Bewegung der Tenderboote an der Plattform gesorgt, so dass ein sicheres Ein und Aussteigen in die Tender nicht gewährleistet war. Wir haben das Tendern kurzzeitig unterbrochen, um den Anker wieder zu hieven und eine andere Ankerposition einzunehmen. Dieser Vorgang dauerte knapp 20 Minuten. Am zweiten Ankerplatz hatten wir dann etwas mehr Glück, sodass alle Ausflüge und die privat an Land gehenden Gäste sicher tendern konnten.

**Geiranger**

Wunderschöne Einfahrt, bei bestem Wetter. Um 07.00 Uhr haben wir unsere Ankerposition eingenommen. Sowohl bei der Einfahrt als auch bei der Ausfahrt erfolgten Durchsagen auf die Außendecks. 15 Grad und Sonnenschein haben uns einen wunderschönen Start in den Tag beschert. Auch die Ausfahrt war entlang der schneebedeckten Gletscher mit strahlend blauen Himmel und Sonnenschein ein Genuss für jeden Kreuzfahrer. Die Abfahrt hat sich um eine Stunde verschoben.

**Ålesund**

Trotz verspäteter Abfahrt aus Geiranger hat Kapitän Flohr uns pünktlich in Ålsesund an die Pier gebracht. Bei bestem Wetter haben wir hinter der Serenade of the Seas festgemacht und hatten einen schönen Blick auf den Hausberg Aksla.

**Bergen**

Bergen hat seinem Namen alle Ehre gemacht. Um 09.15 Uhr sind wir bei Regen an der Skolten Süd-Pier längsseits gegangen. Vom Achterdeck hatte man einen schönen Blick auf die Bryggen. Im Laufe das Nachmittages hat zumindest der Regen gestoppt, es blieb jedoch dunkel und grau. Zum Auslaufen haben wir unseren VIP-Gold-Brücken Cocktail gemacht.

Am Abend gab es dir Crew-Show mit anschließender Rock-Night in der Galley.

**Lyngdal**

Ankunft bei traumhaften Wetter. Ein bisschen schade ist, dass dieser idyllische Ort von alten, zu reparierenden Ölplattformen verdeckt wird.

**Unterhaltungsprogramm**

Auf dieser 7-Tagesreise hat das MS Deutschland Showensemble 4 tolle Shows (Udo Jürgens, Buddy Holly, Best of Musicals und Viva Las Vegas) aufgeführt. Einfach toll. Eine großartige Stimmung. Steven und sein Team schaffen es den Kaisersaal zum Beben zu bringen. Selbst am letzten Abend der Reise und Showbeginn um 22.00 Uhr füllt er den Kaisersaal bis auf den letzten Platz.

Die Lautstärke hat immer wieder zu Diskussionen geführt. Da die Lautsprecher im Kaisersaal vorne am Boden sind, muss sich die Musik ihren Weg durch die Gäste suchen. War es in den vorderen Reihen angenehm, hat man hinten kaum noch etwas gehört. War es in den hinteren Reihen angenehm, war es vorne viel zu laut. Hier wäre eine Beschallung von oben empfehlenswert, so dass alle Gäste gleichermaßen den beeindruckenden Kaisersaal genießen können.

Des Weiteren gab es ein Jazz-Special am Einschiffungstag, einen Klassik Abend und eine Crew Show auf dieser Reise. Wir hatten zum ersten Mal eine 50er Jahre Party (diese ist gut angekommen, auch dank des Hotel Departments).

Auch haben wir ein Gold-Gäste Deluxe Brücken-Cocktail veranstaltet. Ein voller Erfolg. Kulinarische Highlights und stimmungsvolle Musik beim Ablege-Manöver in Bergen.

**Technik**

Erwähnen muss ich die starke Rauchentwicklung unserer Tenderboote. Dieses Problem hatten wir im letzten Jahr schon und es ist traurig, dass sich am Zustand dieser nichts geändert hat. Neben den negativen Kommentaren von unseren Gästen, was wir für Stinkbuden durch die wunderschöne Natur fahren, sehe ich da hohe Strafen auf uns zu kommen, wenn nichts an den Booten gemacht wird. Es geht soweit, dass die Tenderplattform-Jungs Atemmasken tragen wenn sie auf der Plattform arbeiten.   
Die Lautsprecherdurchsagen auf den Musterstations A und C sind nicht zu verstehen.

**Hoteldepartment**

Neben dem Maritimen Köstlichkeiten Buffet gab es auch auf dieser Kurzreise einige kulinarische Highlights, wie z.B. das 50er Jahre Buffet, das Gold-Brücken Buffet, Spargel-Abendessen und verschiedene Lunch und Breakfast Specials. Auch haben wir 2 Galaabende stattfinden lassen.

Die Küche, aber auch Housekeeping , Restaurant & Bars haben sehr viel Lob und sehr gute Beurteilungen der Gäste erhalten. HotMan Andreas und seine HoD’s haben ganze Arbeit geleistet.

**Hospital**siehe Hospitalbericht

**Ausflüge**

**Kristiansund:**

**Stadtspaziergang**

* Eher eine Stadtwanderung. Für etliche Gäste zu anstrengend.

**Klippfischmuseum**

* Reiseleiterin Helene (85 J.) langsamer als die meisten Gäste! Unorganisiert, stieg zuerst ins falsche Boot, sprach zu leise und sollte keine Stadtführungen mehr begleiten.

**Nauste:**

* **Trollwand und Trollstigen**

Über die Möglichkeit der Sperrung des Trollstigens wurden die Gäste bereits im Vorfeld mit einem Hinweis auf den Tickets, auf dem Buchungsblatt und auch bei der TV Vorstellung der Ausflüge informiert. Bitte in Zukunft gerne vorher mit ins Ausflugsprogramm aufnehmen.

* **OVL Molde nach Åndalsnes:**
* CXL zu wenig Buchungen

**Andalsnes:**

* Fahrt zum Trollstigheimen: Trollstigen gesperrt. Über die Möglichkeit der Sperrung wurden die Gäste bereits im Vorfeld mit einem Hinweis auf den Tickets, auf dem Buchungsblatt und auch bei der TV Vorstellung der Ausflüge informiert. Bitte in Zukunft gerne vorher mit ins Ausflugsprogramm aufnehmen.

**Beschwerden**

N/a

**Zusammenfassung der Reise**

Eine tolle Reise, bei der wirklich alles gepasst hat. Die Gäste, viele Neulinge waren überwältigt von dem Schiff, dem Angebot, dem Service und vom unvergleichlich beeindruckendem Tag im Geirangerfjord, da konnte auch ein bisschen Regen in Bergen nix dran ändern. Dank großen Eifers und fantastischem Einsatz aller haben wir eine der besten Reisen der MS Deutschland absolviert.

Ein großes Dankeschön an alle.

Danke an alle Beteiligten.

Kreuzfahrtdirektor

Christoph Schädel

cc: Kapitän Hubert Flohr

Hotelmanager: Andreas Vespermann

Sea Chefs, V-Ships, Dr. Alois Franz, Klaus Gruschka, Jörn Hofer

Christian Adlmaier, Michael van Oosterhout, Thomas Gleiß

Manuela Bzdega, Phoenix Fleet Management